

Ausbildung zum Mobbing- und Konfliktberater

Konflikte, Machtkämpfe und Intrigen: Mobbing wird in den Betrieben immer mehr zum Problem. Hier dürfen Sie als Betriebsrat oder Personalrat nicht einfach wegschauen. Aber was können Sie tun, um Mobbing frühzeitig zu erkennen und konsequent zu verhindern? Von den Grundlagen der Konfliktlösung über Gespräche mit Betroffenen bis zum intensiven Einzel-Coaching: In dieser Ausbildung bekommen Sie alles, um professionell gegen Mobbing am Arbeitsplatz vorzugehen. 5 mehrtägige Module helfen Ihnen, Mobbing offen anzusprechen und aktiv gegenzusteuern. Sichern Sie sich diese wichtige persönliche und berufliche Zusatzqualifikation. Werden Sie ein anerkannter Mobbing- und Konfliktberater. Und: Nutzen Sie die Gelegenheit. Holen Sie sich konkrete Lösungen für Ihre eigenen Praxis-Fälle.

INHALTE

Modul A: Mobbing und Konflikte im Betrieb - Grundlagen und Selbstmanagement (4 Tage)

Grundlagen von Konflikten

- › Definition, Konfliktarten, Eskalationsstufen
- › Abgrenzung von Mobbing zu Konflikten

Grundlagen von Mobbing

- › Ausmaß und Verbreitung von Mobbing
- › Mobbing-Prozess und typischer Phasenverlauf
- › Auswirkungen von Mobbing auf die Person und das Unternehmen
- › Kosten-Nutzen-Analyse von Mobbing

Handlungsoptionen des Betriebsrats

- › Modernes Konflikt-Management
- › Umgang mit Widerständen bei der Mobbing-Intervention im Unternehmen und Lösungsansätze
- › Kreative Informations- und Öffentlichkeitsarbeit zu Mobbing

Selbstmanagement

- › Reflektion des eigenen Konfliktprofils
- › Umgang mit Belastungssituationen

Juristische Aspekte von Mobbing

- › Rechtliche Möglichkeiten des Betriebsrats
- › Individualrechtliche Aspekte von Mobbing
- › Aktuelle Rechtsprechung

Modul B: Konflikte und Mobbing-Fälle bearbeiten - Beratung und Begleitung (4 Tage)

Grundlagen der Konfliktlösung und Konfliktmoderation

- › Das 1 x 1 der Gesprächsführung
- › Konflikt- und Problemanalyse als Basis der Konfliktbewältigung
- › Besonderheiten bei der Behandlung von Mobbing

Vorgehen in konkreten Mobbing-Fällen: Praktische Übungen

- › Das Erstgespräch mit den Betroffenen
- › Mobbing-Betroffene stabilisieren und begleiten
- › Das Gespräch mit den „Mobbern“
- › Das Gespräch mit dem zuständigen Vorgesetzten
- › Konfliktmoderation im Gruppengespräch von Betroffenen und „Mobbern“

Tagesaktuelle Termine
und weitere Infos unter

www.ifb.de/308



Ihre Referenten sind Arbeitsrichter,
Fachanwälte für Arbeitsrecht und
Fachjuristen.



4 Tage



begrenzt
auf 12 Teilnehmer

Preis für diese
Ausbildungsreihe:

4900 €

SCHULUNGSANSPRUCH

(siehe ifb.de/schulungsanspruch)

- › Ergänzende Einzelfallhilfe (Zusammenarbeit mit Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, Therapeuten etc.)
- › Zum Umgang mit „Tätern“
- › Mögliche Lösungen und deren Umsetzung in die eigene betriebliche Praxis

Modul C: Prävention und Gesundheitsförderung (4 Tage)

Mobbing-Prävention und betriebliche Gesundheitsförderung

- › Betriebliche Hintergründe und Ursachen für Konflikte und Mobbing
- › Betriebliche Mythen und geheime Spielregeln

Konkrete Maßnahmen

- › Analyse des Betriebsklimas und der Zusammenarbeit im Betrieb
- › Gesundheitsmanagement, Qualitätszirkel
- › Initiativen zur Weiterentwicklung der Führungskultur
- › Teamentwicklung als Methode zur Bearbeitung diffuser Konflikte
- › Mobbing-Beauftragte und Mobbing-Netzwerke im Betrieb
- › Externe Netzwerke
- › Erstellen von Handlungsplänen für die eigene betriebliche Praxis

Juristische Aspekte - Vertiefung

- › Klärung offener Rechtsfragen

Betriebsvereinbarungen zu Mobbing

- › Wichtige Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen
- › Praktische Formulierungshilfen

Modul D: Praxisberatung (2,5 Tage)

Praxisberatung betrieblicher Projekte

- › Konkrete Anleitungen zur Anwendung des Wissens im Unternehmen

Vertiefung der Werkzeuge

- › Praxis-Tipps und konstruktives Feedback unserer Referenten

Modul E: Abschlusskolloquium (2,5 Tage)

Arbeit in parallelen Kleingruppen und intensives Einzelcoaching

- › Vorstellung und Diskussion der betrieblichen Projekte
- › Konkrete Hilfestellung unserer Referenten bei den Praxis-Fällen

Kolloquium und Reflektion der eigenen Kompetenz

Ausbildungsbilanz

- › Persönliche Bilanz
- › Transfer und Perspektiven



Rechtsprechung zu diesem Seminar:

Betriebsräte haben nicht nur ein Recht auf Schulung, sondern auch die Pflicht dazu! Durch die Übernahme des Betriebsratsamtes haben die BR-Mitglieder neben der Erfüllung ihrer arbeitsvertraglichen Aufgaben weitere Amtspflichten übernommen. Um das ihnen anvertraute Amt verantwortungsvoll auszuführen zu können, sind spezielle Kenntnisse insbesondere im Betriebsverfassungs- und im Arbeitsrecht notwendig. Jeder Betriebsrat hat sich deshalb auf sein Mandat umfassend vorzubereiten und ist aus diesem Grund nicht nur berechtigt, sondern verpflichtet, sich die hierfür erforderlichen Kenntnisse durch entsprechende Seminare anzueignen.

Termine: Ausbildung zum Mobbing- und Konfliktberater 2020

März	Ort	Sem.-Nr.
09.03. - 13.03.	Berlin	52-804A

Mai	Ort	Sem.-Nr.
04.05. - 08.05.	Berlin	52-804B

Juni	Ort	Sem.-Nr.
15.06. - 19.06.	München	52-805A

Juli	Ort	Sem.-Nr.
06.07. - 10.07.	Berlin	52-804C

August	Ort	Sem.-Nr.
24.08. - 28.08.	München	52-805B

September	Ort	Sem.-Nr.
08.09. - 11.09.	Berlin	52-804D

Oktober	Ort	Sem.-Nr.
12.10. - 16.10.	München	52-805C

November	Ort	Sem.-Nr.
10.11. - 13.11.	Berlin	52-804E

Tagesaktuelle Termine
und weitere Infos unter

www.ifb.de/308